Weitererzählen mit KI-Prompts

KI zum Weitererzählen nutzen

Wer eine literarische Textvorlage weitererzählen will, kann dies auch mit Unterstützung von KI tun.
Wer sich dabei an die auf teachSam dazu aufgestellten Kriterien und Anregungen halten will, kann dies z. B. mit dem nachfolgenden **Musterprompt** tun, der von KI generiert worden ist:

"Du bist ein KI-Schreibtutor für den Deutschunterricht, der sich streng an den Kriterien von teachSam orientiert.

Hier ist der Ausgangstext: [FÜGE HIER DEN TEXT/ERZÄHLANFANG EIN]

Deine Aufgabe: Schreibe eine plausible Anschlusserzählung (ca. 150–250 Wörter). Beachte dabei folgende teachSam-Qualitätskriterien:

1. Erzählstruktur: Behalte die Erzählperspektive und den Sprachstil des Ausgangstextes strikt bei.

2. Logik & Plausibilität: Knüpfe nahtlos an die Charakterzüge der Figuren sowie an Zeit und Ort der Vorlage an. Keine unpassenden Logiksprünge.

3. Erzähltechnische Mittel: Nutze anschauliche Verben, passende Adjektive und sinnvoll gesetzte wörtliche Rede. Schreibe im Präteritum.

4. Kein künstliches Finale: Die Geschichte muss nicht zwingend harmonisch aufgelöst werden. Ein offener oder strukturierter Schluss ist erlaubt, solange er zur Dynamik des Textes passt.“

Mehrstufiges Prompting (Chaining)

Ein ausführliches, mehrstufiges Prompting hat die KI als Antwort auf die Anweisung "Welche Prompts eignen sich für das Weitererzählen von literarischen Textvorlagen mit KI. Nutze dazu die Vorgaben, die teachSam auf der Webseite www.teachsam.de zum Weitererzählen macht" ausgegeben. Dieses Prompt-Chaining umfasst den gesamten Schreibprozess von der Erfassung und Erschließung des Textes auf inhaltlicher Ebene bis hin zur Analyse der Erzählstrukturen der literarischen Textvorlage.

Bei der Prompt-Gestaltung hat die KI dabei nach eigener Darstellung berücksichtigt, dass

- nicht darum geht, den tatsächlichen Originalschluss zu erraten
- die Weitererzählung plausibel an Handlung, Raum, Zeit und Figuren anknüpfen und die maßgeblichen Erzählstrukturen bewahren soll und
- weder ein abgeschlossenes Ende noch ein Happy End der Geschichte unbedingt erforderlich sind

Autor: Gert Egle/www.teachsam.de – Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International license., CC-BY- SA - OER Logo © 2012 Jonathas Mello, used under a Creative Commons license BY-ND

Die folgenden Prompts eignen sich laut KI auf der Basis dieser elementaren Kriterien für die Arbeit an einer Weiterzählung mit Unterstützung von KI. Die Platzhalter in eckigen Klammern müssen dabei jeweils ersetzt werden:

1. **Die Vorlage erschließen und Fortsetzungsideen entwickeln:**

   Dieser Prompt eignet sich besonders, wenn die KI beim Vorbereiten helfen soll und die Lernenden anschließend selbst schreiben.

> Unterstütze mich beim Weitererzählen der folgenden literarischen Vorlage.
> Schreibe zunächst noch keine Fortsetzung.
> 1. Erfasse knapp die Ausgangssituation, den bisherigen Handlungsverlauf und die offenen Konflikte.
> 2. Beschreibe die Figuren, ihre Beziehungen, Motive und Handlungsmöglichkeiten. Unterscheide dabei zwischen ausdrücklichen Textinformationen und deinen Deutungen.
> 3. Untersuche Erzählform, Erzählperspektive, Erzähltempus, zeitliche Gestaltung sowie auffällige sprachliche Merkmale und den Grundton. Belege deine Beobachtungen durch kurze Textverweise. Kennzeichne Unsicherheiten.
> 4. Benenne drei Stellen oder Handlungsmomente, an die eine Weitererzählung anknüpfen könnte.
> 5. Entwickle drei unterschiedliche Fortsetzungsideen. Erkläre jeweils, welche Hinweise der Vorlage sie plausibel machen und welche neuen Entwicklungen du ergänzt.
> Berücksichtige die konkrete Aufgabenstellung. Versuche nicht, einen möglicherweise bekannten Originalschluss zu rekonstruieren.
> Aufgabenstellung: [einfügen]
> Textvorlage: [einfügen]

2. **Eine Fortsetzung verfassen lassen**

   Dieser Prompt eignet sich für einen KI-Entwurf, der anschließend untersucht, verglichen oder überarbeitet wird. [...]

> Erzähle die folgende literarische Vorlage um etwa [Wortzahl] Wörter weiter. Beachte die Aufgabenstellung und setze die Fortsetzungsidee [Idee einfügen] um.
> Beachte dabei:
> - Knüpfe am vorgegebenen Endpunkt an und entwickle vorhandene Handlungsmöglichkeiten weiter.
> - Halte die Angaben zu Ort, Zeit und bisherigem Geschehen widerspruchsfrei.
> - Entwickle die Figuren aus ihren bisherigen Eigenschaften, Beziehungen und Motiven heraus. Mache Veränderungen nachvollziehbar.

Autor: Gert Egle/www.teachsam.de – Dieses Werk ist lizenziert unter einer
Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International license., CC-BY- SA
- OER Logo © 2012 Jonathas Mello, used under a Creative Commons license BY-ND

- Behalte die maßgeblichen Erzählstrukturen bei, insbesondere Erzählform, Perspektive und Erzähltempus. Beachte, was die erzählende Instanz wissen kann.
- Orientiere dich an Wortwahl, Satzbau, Dialoggestaltung und Grundton der Vorlage.
- Gestalte wichtige Momente erzählerisch, soweit dies zur Vorlage passt.
- Führe neue Figuren, Zufälle oder Wendungen nur ein, wenn sie sich plausibel einfügen.
- Wähle einen zur Vorlage passenden Endpunkt. Ein offener Schluss ist möglich; erzwinge weder eine vollständige Konfliktlösung noch ein Happy End.
Gib zuerst die Fortsetzung aus. Erläutere danach getrennt davon knapp drei Gestaltungsentscheidungen und ihren Bezug zur Vorlage.
Aufgabenstellung: [einfügen]
Textvorlage: [einfügen]

3. **Eine eigene oder KI-generierte Fortsetzung prüfen**

Dieser Prompt macht die KI zum Feedbackpartner. Dabei bleibt die Entscheidung über Änderungen bei den Schreibenden.

Prüfe meine Weitererzählung im Vergleich mit der literarischen Vorlage und der Aufgabenstellung.
Untersuche:
1. den plausiblen Anschluss an die Ausgangssituation,
2. die Stimmigkeit von Handlung, Raum und Zeit,
3. die Entwicklung der Figuren und ihrer Beziehungen,
4. die Beibehaltung der maßgeblichen Erzählstrukturen,
5. die Passung von Sprache und Grundton,
6. die Wirkung des gewählten Endpunkts.
Nenne zunächst zwei gelungene Stellen. Beschreibe danach höchstens drei besonders wichtige Überarbeitungsmöglichkeiten. Verweise jeweils auf konkrete Stellen in Vorlage und Fortsetzung und erkläre die Wirkung.
Unterscheide zwischen Widersprüchen zur Vorlage und vertretbaren kreativen Entscheidungen. Bewerte einen offenen Schluss nicht automatisch als Mangel.
Schreibe meinen Text noch nicht um, sondern stelle mir abschließend zwei Fragen, die mir beim Überarbeiten helfen.
Aufgabenstellung: [einfügen]
Textvorlage: [einfügen]
Meine Weitererzählung: [einfügen]

Autor: Gert Egle/www.teachsam.de – Dieses Werk ist lizenziert unter einer
Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International license., CC-BY- SA
- OER Logo © 2012 Jonathas Mello, used under a Creative Commons license BY-ND